

LESERBRIEFE

Zum Leserbrief „Strom noch teurer“ von Gabriele Gersch vom 27. September:

Die EVF plant Anfang 2009 keine Erhöhung

Frau Gersch beklagt Unsicherheiten über eine Strompreiserhöhung unsererseits auf Januar 2009. Die NWZ berichtete am 25. September, dass die EVF keine Strompreiserhöhung für Januar 2009 plant. Das ist

richtig. Wir planen für Anfang 2009 in Sachen Preiserhöhung nichts. Gar nichts.

Wolfgang Berge, Göppingen Geschäftsführer, Energieversorgung Filstal

Zu „Erst kaufen, dann sanieren“ vom 23. September:

Keine Parkplätze, keine Wegbeschreibung

Wie kommt man denn bitte auf den Hohenstaufen? Ein historisches Geschenk für eine Stadt: Aber kein Hinweis auf Parkplätze, keine genaue Wegbeschreibung.

habe es wiederholt auf dem Rathaus vorgebracht – umsonst.

Karl Bader, Karlsruhe

Ihre Post

Leserbriefe per E-Mail an: nwz.redaktion@swp.de

Zum Kommentar „Der verlorene Glanz“ von Helge Thiele vom 20. September:

Stadtfest nur alle zwei Jahre

Das Wetter spielt schon eine gewichtige Rolle, denn bei Regen hat man nicht unbedingt Lust auf kühle Getränke.

Herr Thiele, bauen Sie doch Spannung ab und dann wieder auf.

Das heißt für mich, Stadtfest nur alle zwei Jahre! Denken Sie gründlich darüber nach.

Bernd Blessing, Göppingen

Zum Foto „Südliche Gefilde vor dem Rathaus“ vom 27. September:

Südliche Gefühle im Klinik-Park

Bei Betrachtung dieses Fotos mit geschlossenem Sonnenschirm, etwas müde hängenden Palmenblättern und offensichtlich verhangenem Himmel kann dies keine mediterrane Atmosphäre ausstrahlen.



Palme im Klinik-Park. Foto: Privat

Wir empfehlen dagegen eine Hanfpalme (Trachycarpus Fortunei) zu besichtigen, die vor dem Haupteingang der Klinik am Eichert eingepflanzt wurde.

Diese Palme brachten wir vor vielen Jahren als kleines Pflänzchen von einem Italienurlaub mit nach Hause, zogen es groß, bis auf dem Balkon kein Platz mehr dafür war. Vor drei Jahren schenkten wir die Palme an die Gärtnerei der Klinik, sie wurde eingepflanzt, hat schon drei Winter gut überstanden und dieses Jahr sogar geblüht.

Liebevoll wird jahreszeitmäßig Unterbodenpflanzung gemacht und wir raten, den wunderschönen Park vor der Klinik mit offenen Augen zu besuchen. Wenn da keine südlichen Gefühle aufkommen. Lore und Gerhard Rieker, Göppingen



Wegen Ansteckungsgefahr darf Marius Schulmeister noch nicht zur Schule gehen. Stattdessen bekommt er Hausunterricht, hier von Deutsch- und Englischlehrerin Tanja Schlierer von der Schurwaldschule in Rechberghausen. Foto: Staufenpress

Marius noch nicht geheilt

Virus wirft Jungen bei Genesung zurück

Auch 100 Tage nach seiner Stammzelltransplantation ist Marius Schulmeister noch nicht geheilt. Doch seine Familie ist weiterhin zuversichtlich.

WOLFGANG KARCEWSKI

Birenbach. Wenn alles nach Plan gegangen wäre, wäre Marius Schulmeister aus Birenbach heute, exakt 100 Tage nach der Stammzelltransplantation, wieder gesund. Denn innerhalb dieser Frist steht in der Regel fest, ob die fremden Stammzellen angewachsen sind. Allerdings gab es bei dem 13-jährigen einige Komplikationen, so dass er weiterhin auf seine Genesung warten muss.

Der Achtklässler leidet an einer schweren Aplastischen Anämie. Bei dieser Krankheit ist die Funktion des eigenen Knochenmarks so weit gestört, dass die Bildung von Blutkörperchen in lebensbedrohlichem Maße eingeschränkt ist. Nur die Stammzellspende, die im Juli in der Tübinger Uniklinik vorgenommen wurde, kann helfen, das Leben des Jungen zu retten.

Nach sechs Wochen Klinikaufenthalt hatte sich Marius sehr auf zu Hause gefreut, berichtet seine Mut-

ter. Doch nur drei Tage später musste er wegen Fieber erneut in die Klinik. „Dort entdeckten die Ärzte einen gefährlichen Virus im Blut, der Pfeiffersches Drüsenfieber auslösen kann“, erzählt Diana Schulmeister. Mit einem Medikament und später mit Antikörpern gingen die Mediziner gegen den Virus vor. Doch diese Behandlung griff die neuen Stammzellen des Jungen an, worauf er hohes Fieber bekam und erneut in der Klinik musste.

„Mittlerweile haben die Antikörper den Virus jedoch erfolgreich bekämpft“, sagt seine Mutter erleichtert. Zudem habe er keine alten Stammzellen mehr in seinem Körper. Es sei unwahrscheinlich, dass die neuen Zellen abgestoßen werden. Sorgen bereiten den Schulmeisters jedoch die schlechten Blutwerte des Jungen. Sie bewirken, dass die neuen Zellen angegriffen werden. Daher bekommt er wieder Transfusionen. Jetzt hoffe man, dass sich das Knochenmark erhole. Falls dies binnen drei Wochen nicht geschehen sollte, könnte Marius eine weitere Stammzellspende bevorzugen. Der Kontakt zur bayerischen Spenderdatei, in der Marius' Stammzellenspender registriert ist, ist bereits verständigt worden.

Neues Sammelgebiet Mineralien findet Interesse

Briefmarken-, Münzen- und Mineralbörse am kommenden Samstag in der Stadthalle

Göppingen. Genau 36 Jahre sind es her, dass der erste Briefmarken- und Münzen-Großtauschtag in Göppingen stattfand. Im nächsten Jahr kann der Göppinger Postwertzeichensammlerverein sein 80-jähriges Jubiläum feiern. Trotz dieser langjährigen Traditionen ist der Verein aktiver denn je. So ist aus dem reinen Tauschtag, der erstmals am 5. November 1972 im St. Georg-Heim stattfand, inzwischen eine namhafte Börse für den süddeutschen Raum entstanden. Nicht nur Briefmarken sind das Thema. Da das Münzensammeln stark an Bedeutung gewonnen hat, wurde auch dieses Sammelgebiet wieder

in die Börse mit aufgenommen. Seit dem vergangenen Jahr sind auch Mineralien, als neues interessantes Sammelgut, mit dabei. Auch die Räume haben sich gewandelt. Nach dem Umzug der Veranstaltung 1974 in den Saal der Kreissparkasse und 1989 in den Märklin- und Schuler-saal, hat die Börse seit diesem Jahr ihre Heimat nun im großen Saal der Stadthalle („Foggia-Saal“) gefunden. Mit ca. 20 Händlern, die teilweise weit aus dem bayerischen Raum anreisen, und 40 Sammlertischen, bot die Börse im Frühjahr nunmehr eine Plattform, die Besucher nicht nur aus der näheren Umgebung anlockte. Mit dem neuen Sammelge-

KURZ NOTIERT

Göppingen

Wertstoffhöfe: Der Wertstoffhof beim Müllheizkraftwerk ist heute von 9 bis 17 Uhr Geöffnet, in der GroBeisinger Straße von 9 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr.

BSG-Wanderung am Mittwoch, 10.30 Uhr. Treffpunkte: Hohenstaufenhalle 10.30 Uhr, Parkplatz Gemeindehaus Gammelshausen 10.50 Uhr.

Bürgersprechstunde der Polizei für Holzheim, Manzen, Ursenwang und Schlat jeden Mittwoch von 10 bis 12 Uhr im Bezirksamt Holzheim.

Postwertzeichen: Briefmarken- und Münzbörse des Postwertzeichensammlervereins Göppingen Vereinsabend am Donnerstag, 2. Oktober, von 9 bis 16 Uhr, Märklin- und Schuler-saal, Stadthalle.

SOS-Treffpunkt, Freihofstraße 22: Heute von 15 bis 17.30 Uhr, Kreativ-Werkstatt (ab 7 Jahre).

Ost- und Westpreußen: Einladung zum Frauennachmittag heute in das Café Wahl, Julius-Vogel-Straße 6 in Eisingen. Beginn ist um 14 Uhr. Uta Lütlich referiert über den Maler Lovis Corinth. Der Nachmittag wird mit Liedern und Gedichten aus der Heimat abgerundet. Gäste sind willkommen. Info unter ☎ (07162) 5870.

BSG-Wanderung am heutigen Mittwoch. Treffpunkt Hohenstaufenhalle 10.30 Uhr, am Parkplatz Gemeindehaus Gammelshausen, um 10.50 Uhr.

Lebenscafé: Treffpunkt für Trauernde (Hospizverein Göppingen) heute, Mittwoch, von 18 bis 20 Uhr in der Gaststätte „Stadt Pforzheim“, Ziegelstraße 26/Ecke Marstallstraße. Info: ☎ (07163) 7916.

Lesezeit mit Ulla Biskup Henry James „Washington Square“ heute, um 17 Uhr, im 2. Obergeschoss der Stadtbibliothek. Beginn 17 Uhr.

PC-Benutzerabend mittwochs 19.30 Uhr bei Filstal.Online e.V. im Kreismedizinzentrum, Eberhardstraße 22.

Albverein: Die Ortsgruppe Holzheim veranstaltet heute, Mittwoch, ab 17 Uhr eine Radausfahrt (mit Einkehr). Länge der Tour circa 20 Kilometer. Info: Peter Mann, ☎ (07161) 70210.

Älter werden – beweglich bleiben, heute von 10 bis 11 Uhr, Wohnanlage Göppingen, Alfred-Schwab-Saal. Leitung: Eva-Maria Mai (Seniorentanzleiterin).

Stadtseniorenrat: Heute, Sprechstunde von 9.30 bis 11.30 Uhr, im Büro im „Haus Wilhelm“, 1. Etage.

DRB-Sprechtag (Deutsche Rentenversicherung Bund) mit Walter Vollmer am Mittwoch, 2. Juli, von 14.30 bis 16 Uhr, im Büro der ver.di-Gewerkschaft Göppingen, Poststraße 14A, Kaiserbau. Private Gesprächstermine können unter ☎ (07161) 26109 vereinbart werden.

Rheuma-Liga: Fibromyalgie-Gymnastik heute um 19.15 Uhr in der Wilhelmshilfe Göppingen.

Bodenfeldstammtisch: Treffen am Donnerstag, 2. Oktober, um 19.30 Uhr, im Siedlerheim des Siedler- und Gartenfreunde-Vereins Göppingen-Bodenfeld, Adolf-Damaschke-Straße 16: Thema: „Gereimtes und Ungereim-

tes II“, mit Traugott Schumacher.

Stadtseniorenrat: Am Donnerstag, 2. Oktober, stellt sich der Stadtseniorenrat in seinen neuen Räumen im Bürgerhaus Kirchstraße 11 (gegenüber dem Rathaus) vor. In gemütlicher Runde bei Kaffee und Brezeln erfahren Sie alles über Ziele, Angebote und neue Projekte. Geplant wird ein Netzwerk „Senioren-Akademie Göppingen“. Interessierte sind willkommen. Anregungen und Ideen, werden diskutiert.

Seminar des Diakonie- und Krankenpflegevereins, „Wie halte ich mein Gedächtnis fit“. Auf spielerische Weise soll dabei Hirn- und Gedächtnisleistung gestärkt und verbessert werden. Das Seminar wird zehn Mal, jeweils donnerstags von 10.30 bis 11.30 Uhr, in der Diakoniestation, Ziegelstraße 2, in Göppingen abgehalten. Kursleiterin ist Suse Braun. Beginn am Donnerstag, 2. Oktober.

Biografiewanderung: Das katholische Bildungswerk veranstaltet am Mittwoch, 8. Oktober, von 9 bis 17 Uhr, mit Agathe Seither-Hees, Projektmitarbeiterin „Jakobsweg/Gesundheitspfad“, Göppingen, eine Biografiewanderung zum Thema „Aufbruch auf dem Jakobsweg“. Die Pilgerwanderung startet in Bargau (Schwäbisch Gmünd), Jakobus-Kirche und führt als Teilstück des neu ausgeschilderten „Jakobsweg/Gesundheitspfad“, über den Hornberg, das Kalte Feld zur Reiterleskapelle. Anmeldung erforderlich. Info unter ☎ (07161) 96336-20.

Ver.di: Stammtisch am Donnerstag, 2. Oktober „Testament und Patientenverfügung“ Referentin: Frau Krader Schwäbisch Gmünd. Beginn 14 Uhr, im Vereinsheim „Gartenfreunde“, Paul-Köpff-Weg 65.

Deutscher Allergie- und Asthmapund: Vortrag am 8. Oktober mit Dr. Roger Lauener Co-Chefärzt aus dem Zentrum für Kinder und Jugendliche der Hochbergsklinik Davos-Wolfgang (Schweiz) in Zusammenarbeit mit der AOK Neckar Filz. Thema: „Reine Luft – Gesunde Luft“ anlässlich des 10. Deutschen Lungentages und mit dem Ziel, die Aufmerksamkeit und Achtsamkeit der Bevölkerung gegenüber der Atemwegs- und Lungenkrankheiten zu erreichen. Kinder leiden sehr, die Eltern können viel zur Reinheit der Luft beitragen. Veranstaltungsort: Bürgerhaus Göppingen, Kirchstraße 11 (hinter dem Rathaus) um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Info: Annerose Schurr, ☎ (07162) 948122.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

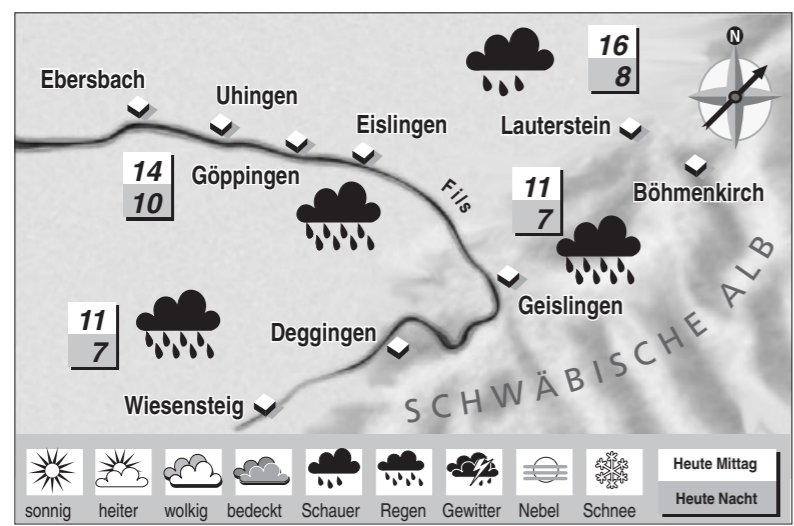
Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

Erziehungsvortrag: „Was Kinder brauchen – Unterstützung im Alltag“, Vortrag in türkischer Sprache am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr. Alle türkisch sprechende Eltern sind eingeladen.

DAS WETTER HEUTE



Donnerstag

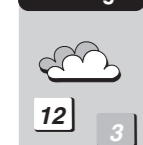


Vorhersage: Heute ist es wechselnd bis stark bewölkt, es kommt zu schauerartig verstärkten Regenfällen. Bei mäßigem bis frischem, in Böen starkem bis stürmischem Südwestwind steigt die Temperatur auf 11 bis 16 Grad. In der Nacht lockern die Wolken auf.

Biowetter: Der Wettereinfluss ist eher ungünstig. Die Kopfschmerz- und Migräneanfälligkeit ist erhöht, die Schlafqualität außerdem vermindert. Bei einem zu niedrigen Blutdruck können außerdem Kreislaufbeschwerden auftreten. Die Konzentrationsfähigkeit ist vermindert: Vorsicht im Straßenverkehr!

Gestern in Stötten: mittags: 11° nachts: 6°

Freitag



Aussichten: Morgen wechselnd bewölkt, Schauer. Freitag wolkg mit örtlichen Schauern. Frischer Wind.

Samstag



Aufgang: 7:23
Untergang: 19:02
Aufgang: 9:53
Untergang: 19:21

KALENDERBLATT: 1. OKTOBER 2008

Zum Tage

Namenstag: Verena, Ruth, Ägidius
Der Spruch für heute: Falsche Bescheidenheit ist die schicklichsche aller Lügen.
Chamfort
Man erinnert sich: 1937 wurde der Maler und Graphiker Allan Jones geboren, 1935 der Dirigent Seiji Ozawa, 1927 der deutsche Wissenschaftsjournalist Alexander von Cube, 1922 der italienische Schauspieler Vittorio Gassman, 1854 der Komponist Engelbert Humperdinck, 1692 der Bildhauer Egid Quirin Asam.

Wir gratulieren

Göppingen: Rolf Gekeler, Wichernweg 1, Bartenbach, zum 92., Sophie Schoodt, Spitzenbergstraße 14, Manzen, zum 88., Ingeborg Scheuing, Grünbergstraße 7, zum 84., Fritz Busch,

Dürerstraße 48, zum 83., Gertrud Kos, Leibnizweg 3, Michael Aurbach, Tannenstraße 25, Ursenwang, beiden zum 81., Franz Cafuta, Riesengebirgsstraße 8, Faurndau, zum 80. Geburtstag.

Ebersbach: Hedwig Bach, Weidenhalde 7, zum 87., Hildegard Mezger, Marderweg 4, zum 81. Geburtstag.

Eisingen: Jakob Schollenberger, Leonhardtstraße 60, zum 83., Klara Czernmel, Falkenweg 2, zum 75. Geburtstag.

Rechberghausen: Irmgard Grausam, Rosenstraße 31, zum 86. Geburtstag.

Reichenbach/Fils: Georg Pieldner, Blumenstraße 42/1, zum 83., Hedwig Frank, Stuttgarter Straße 23, zum 81. Geburtstag.

Schlierbach: Else Wahl, Hattenhofer Straße 46, zum 75. Geburtstag.

Süben: Klara Hummel, Rechberg-

straße 2, zum 75. Geburtstag.

UHINGEN: Gertrud Degen, Schulstraße 13, zum 83. Geburtstag.

Wangen: Gabriella Kasper, Asang 1, zum 75. Geburtstag.

Schnelle Hilfe

Polizei: ☎ 110.

Notruf/Feuerwehr: ☎ 112.

Rettungsdienst: ☎ 19222.

Ärztl. Notdienst für Aichelberg (von 18 bis 8 Uhr): ☎ 07021/19292.

Gasversorgung: ☎ 07161/77677.

Elektro-Notruf: ☎ 07161/500506.

Apotheken

Göppingen/Unteres Filstal: Rathaus-Apotheke, Göppingen, Marktstraße 26, ☎ 07161/78266.

Eisingen/Süben/Donzdorf: Alpha-Apotheke, Eisingen, Hauptstraße 57/1, ☎ 07161/9883401.

IMPRESSUM

SÜDWEST PRESSE
NWZ – Göppinger Kreisnachrichten

Herausgeber:
Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG
vertreten durch ihre
Geschäftsführer: T. Brackvogel

REDAKTION ALLGEMEINER TEIL

Chefredakteur: H.-J. Wiedenhaus, Chefredaktion: D. Ahlers (Stv.), U. Schlüter (Stv.), J. Spiegler (Chef vom Dienst), E. Röttinger, H.-U. Thierer, Gestaltung: K. Mideldorf, Nachrichten: L. Tolks, Politik: W. Holkemeyer, K. Emmer, C. Falß, Dr. M. Hofmann (Brennpunkt), E. Zoll, Reportagen/Die vierte Seite: A. Berg, P. Guyton, Südwestschau: N. Schwenzler, R. Greil, W. Risch, J. Städele, A. Wiedemann, Blick in die Welt/Fernsehen: E. Grosse, S. Kaufmann, G. Sokol, Wirtschaft: S. Bauer, A. Bögelein, Dr. N. Frank, H. Schneider, T. Veitinger, Feuilleton: J. Kanold, M. Aboul-Kheir, G. Buck, M. Höna, P. Kollros, Dr. H. Petershagen, H. Pusch, Sport: R. Bergmann, K. Vesovic, U. Gallibrone, T. Gotthardt, T. Gruber, G. Knehr, W. Scheerer, J. Weis, T. Zander, Ausbildung/Leseberichte: E. Manns, Sonderveröffentlichungen: L. Koch, J. Wegener, B. Eberle, E. Eichhorn, M. Fröse, J. Humpenöder, H. Kaltenbach (Reise), H. Wilhelm, G. Ballert, Grafik: M. Reichel.

Außenredaktionen: Berlin: G. Hartwig, Dr. D. Keller, Tel. (030) 240008-0. Stuttgart: R. Muschel, B. Wieselmann, Tel. (0711) 248078. Tübingen: R. Weible, Tel. (0714) 934365. Villingen-Schwenningen: F. Walheim, Tel. (07720) 809450. Heilbronn: H. G. Frank, Tel. (07131) 701311. Südwest-Telefon (0731) 156-0, Fax (0731) 156-308, E-Mail: redaktion@swp.de, http://www.swp.de

LOKALREDAKTION
R. Gramsch (Leitung), J. Schmid (Stv.), Göppingen/ Voralb: J. Schäfer, K. H. Strohmaier, H. Thiele, A. Wolz, Ebersbach/Schurwald: W. Karcewski, S. Schönfelder, K. Tutas-Haupt, Eisingen: D. Grupp, R. Krötz, Ingrid Zeeb, Service/Sonderthemen: D. Hüßler, C. Ohnemüller, P. Biebrich, Lokaler Sport: H. Betz, K. H. Preusker, Lokale Kultur: M. Zecha. NWZ-Telefon (07161) 204-0, Fax (07161) 204-152 (Anzeigen), 204-154 (Redaktion), E-Mail: nwz.redaktion@swp.de. Hausanschrift: Rosenstraße 24, 73033 Göppingen, Postanschrift: Postfach 1469, 73014 Göppingen.

VERLAG
Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG, Postfach 1469, 73014 Göppingen. Verlagsleitung und verantwortl. für lokale Anzeigen: M. Bayer, für Gesamtanzeigen: S. Hiller, Ulm. Bezugspreis monatlich 25,90 einschließlich Trägergebühr und Wochenbeilage rtv. Bei Postbezug 27,50 einschließlich Postkosten (jeweils inklusive 7,0% Mehrwertsteuer). Abbestellungen zum Monatsende müssen bis zum 15. des jeweiligen Monats schriftlich dem Verlag vorliegen. Im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Entsendungsanspruch. Nicht angeforderte Beiträge werden nur auf Verlangen zurückgeschickt. Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben GmbH & Co. KG, 89070 Ulm. Für die Herstellung der NWZ wird Recycling-Papier verwendet.